
BMW setzt zwei weitere Elektro-Lkw ein

Nach der Inbetriebnahme eines 40-Tonnners der niederländischen Firma Terberg im Juli 2015 setzt BMW zwei weitere Elektro-Lkw ein. Alle drei Fahrzeuge sind im öffentlichen Straßenverkehr der Stadt München unterwegs.

Die Scherm-Gruppe sparte mit dem bis zu 40 km/h schnellen einsitzigen Halbkabiner auf der achtmal täglich befahrenen Route zwischen seinem Logistikzentrum und dem BMW-Werk München in den vergangenen zweieinhalb Jahren rund 48 Tonnen CO₂ ein. Dazu kommt nun ein zweiter Lkw des sächsischen Start-ups Framo. Der auf Batteriebetrieb umgebaute MAN ist bis 64 km/h schnell und liefert Fahrzeugkomponenten in das Werk. Startpunkt ist das zwölf Kilometer entfernte Versorgungszentrum in Karlsfeld.

Der Logistikdienstleister ARS Altmann nutzt ab sofort ebenfalls einen Terberg. Auf einer 15 Kilometer langen Rundstrecke liefert der Sattelzug zum einen Neufahrzeuge aus Garching für die Kundenauslieferung in die BMW-Welt. Zum anderen transportiert er auf seinem Rückweg kurz zuvor vom Band gelaufene Fahrzeuge aus dem Stammwerk nach Garching. Von dort aus erfolgt die europaweite Distribution der Autos. Eine Besonderheit dieses Sattelzugs ist sein geschlossener Anhänger.

Durch grünen Strom und den alternativen Antrieb sind die 40-Tonner CO₂-frei, leise und nahezu ohne Feinstaubbelastung für die Umwelt unterwegs. Im Vergleich zu Lastwagen mit Dieselmotor sparen die drei elektrischen Lkw jährlich in Summe rund 82 Tonnen CO₂ ein. Das entspricht der Fahrstrecke eines BMW 320d von nahezu 20-mal um die Welt, rund 800 000 km. Je nach Zugmaschine nimmt das Aufladen der Lkw-Batterie drei bis vier Stunden in Anspruch. Voll geladen haben die E-Lkw eine Reichweite von bis zu 160 Kilometern. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Ein Terberg liefert Neufahrzeuge in die BMW-Welt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Ein Terberg liefert Neufahrzeuge in die BMW-Welt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Ein batteriebetriebener Framo liefert
Fahrzeugkomponenten in das BMW-Werk München.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Ein batteriebetriebener Framo liefert
Fahrzeugkomponenten in das BMW-Werk München.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Ein batteriebetriebener Framo liefert
Fahrzeugkomponenten in das BMW-Werk München.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Ein batteriebetriebener Framo liefert
Fahrzeugkomponenten in das BMW-Werk München.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW



Ein batteriebetriebener Lkw vom Typ Terberg transportiert bei BMW Neufahrzeuge von und nach Garching.

Foto: Auto-Medienportal.Net/BMW
